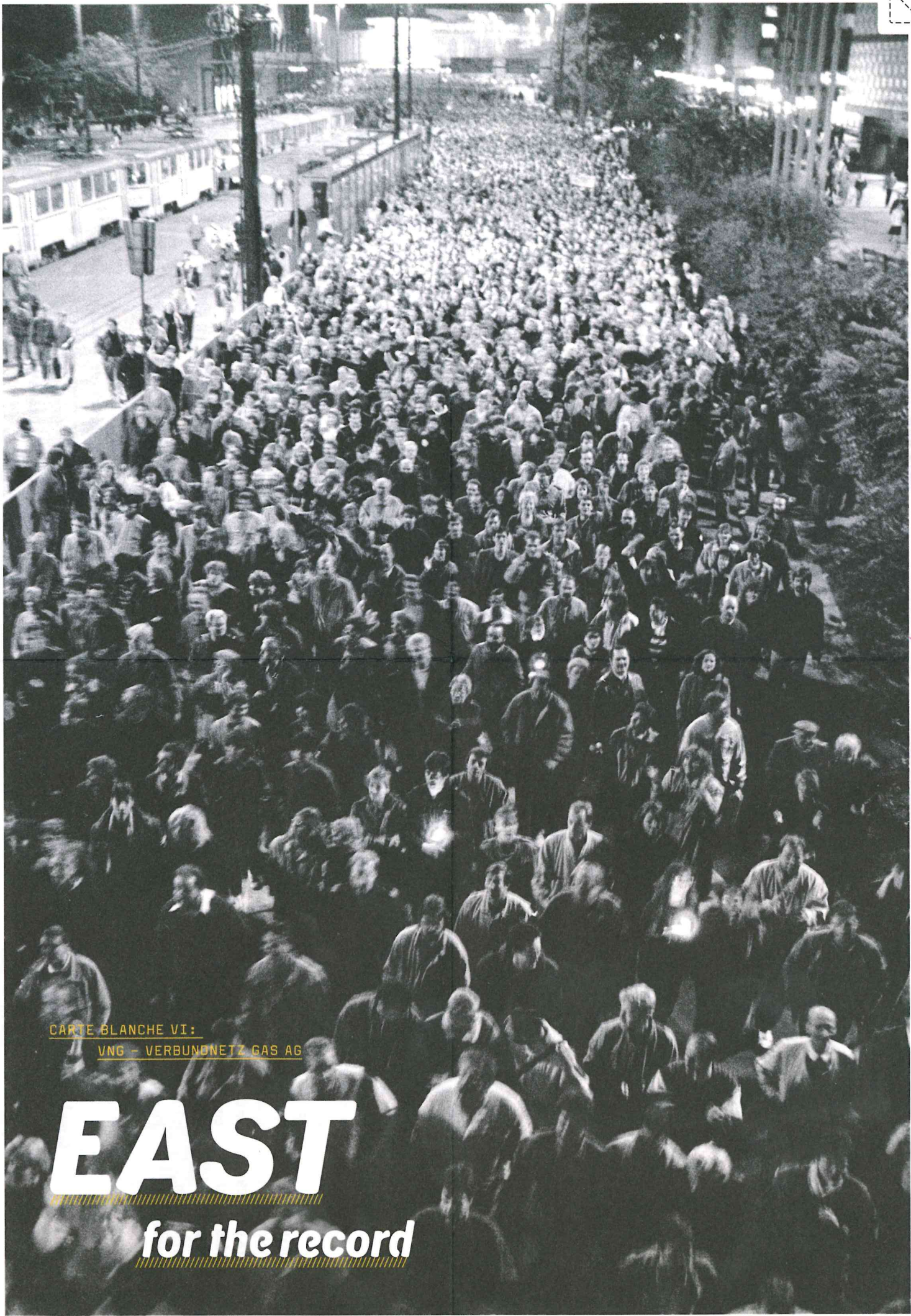




CARTE BLANCHE VI:
VNG - VERBUNDNETZ GAS AG

EAST

for the record



CARTE BLANCHE VI:
VNG - VERBUNDNETZ GAS AG

EAST

for the record

Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig

Museum of Contemporary Art Leipzig

April

16 Do 19.00 h Carte Blanche diskursiv: **Das Kulturrengement von VNG.**

Mit Christine Rink, Frank-Heinrich Müller und einem Vorstandsmitglied der VNG (angefragt), GfZK-2

24 **Fr** 19.00 h **Ausstellungseröffnung: Kabinett II – aus der Sammlung**, GfZK-1

25 Sa 17.00 h – 01.00 h **10. Museumsnacht: Gemischtes Doppel** in Halle/S.

und Leipzig

30 Do 19.00 h Carte Blanche diskursiv: **Corporate Cultural Responsibility:**

Ein Fall für die Staatsanwaltschaft? Vortrag von Claus Noppenev, GfZK-2

Mai

06 Mi 19.00 h Carte Blanche diskursiv: **Archive der Revolution.** Vortrag

von Ines Weizman zur Erinnerungspolitik, GfZK-2

28 Do 14.00 h – 20.00 h Symposium **Verortet, Entgrenzt, Verräumlicht. Konzeptio-
nelle und empirische Beobachtungen zu Ort und Raum.**

In Kooperation mit dem Leipziger Kreis. Forum für Wissen-
schaft und Kunst, GfZK-1

29 **Fr** 16.00 h **Ausstellungseröffnung: Verortet, Entgrenzt, Verräumlicht.**

Vermittlungsprojekt zu Ort- und Raumkonzeptionen in der
GALERIE FÜR DICH, GfZK-1

Juni

19 **Fr** 19.00 h **Ausstellungseröffnung: Carte Blanche VII: Galerie EIGEN + ART,**

GfZK-2

Notiz / Note

FÜHRUNG Jeden Samstag und Sonntag, 13.00 h zur **Sammlungsausstellung**
und 15:00 h zu den jeweiligen **Wechselausstellungen.**

KINDER **GFZK AB 3,** mittwochs ab 16.00 h für Kinder ab 3 Jahren.

GFZK AB 6, donnerstags ab 16.00 h für Schulkinder ab 6 Jahren.
Sonntagskinder, sonntags ab 15.00 h für Kinder ab 5 Jahren.

Mit der neuen **Pick-Box** durch die Sammlungsausstellung 2009!

Verbundnetz Gas AG: EAST (zu Protokoll)

Leipzig, vom 04-APR-09 bis 07-JUN-09, GfZK-2
Eröffnung am 03-APR-09, 19 h

Die Fotosammlung der VNG – Verbundnetz Gas AG (VNG) zählt zu den wichtigsten zeitgenössischen deutschen Fotokunstsammlungen. Sie ist Spiegelbild eines gesellschaftlichen Wandels. VNG stellt im Rahmen von Carte Blanche ihre aktuelle Erweiterung der Sammlung vor, die die Ereignisse im Herbst 1989 aus unterschiedlichen, biografischen Perspektiven fokussiert. Die Malerei- und Grafiksammlung von VNG beinhaltet vor allem Arbeiten sächsischer Künstlerinnen, hauptsächlich von Studierenden oder Absolventinnen der Hochschule für Grafik und Buchkunst (HGB) in Leipzig. VNG hat ihre Sammlungsaktivitäten als eines der ersten Unternehmen in den neuen Bundesländern 1992 begonnen. Heute stehen die in beiden Sammlungen vertretenen Künstlerinnen für herausragende Positionen und Tendenzen in der internationalen Kunstszene. [www.vng-art.de]

03
APR 2009

Kuratiert von
/ Curated by: Frank-
Heinrich Müller
und / and Christine
Rink in Zusammen-
arbeit mit / in coop-
eration with: Barbara
Steiner und / and
Ilina Korolova

CARTE BLANCHE VI

Verbundnetz Gas AG: EAST (for the record)

Leipzig, from 04-APR-09 to 07-JUN-09, GfZK-2
Opening on 03-APR-09, 7 p.m.

The photo collection of VNG – Verbundnetz Gas AG (VNG) is one of the most significant collections of contemporary photographic art in Germany. It is a reflection of a period of social transition. In the scope of Carte Blanche the VNG is now presenting its current extension to the collection, the focus of which is upon the events of autumn 1989 from a range of different biographical perspectives. The painting and graphic art collection of the VNG primarily comprises works by Saxon artists, the majority of whom are students or graduates of the Academy of Visual Arts in Leipzig. The VNG was one of the first companies in the new federal states to initiate a collection, in 1992. Today, the artists included in both collections represent preeminent positions and trends in the international art scene. [www.vng-art.de]

CARTE BLANCHE ALPHABET [Definitionen / definitions]

UNTERNEHMEN → 1] Unternehmen ist eine Wirtschaftseinheit, die Produktionsfaktoren (insbesondere Arbeit und Kapital) auf dem (Faktor-) Markt nachfragt und das Ziel hat, Güter bzw. Dienstleistungen zu erstellen, die auf dem (Güter-)Markt angeboten werden. 2] Unternehmen bezeichnet eine planvoll organisierte rechtliche Einheit zur Verfolgung wirtschaftlicher Zwecke. U. sind insofern renditeorientierte wirtschaftliche Entscheidungszentren. → Schubert, Klaus/Wertina Klein: Das Politiklexikon. 4., aktual. Aufl. Bonn: Dietz 2006.

3] Die Galerie für Zeitgenössische Kunst wurde 1996 als gemeinnützige GmbH gegründet. Seit 2002 ist die GfZK eine privatrechtliche Stiftung. Die Gesellschafter der gGmbH – je ein Vertreter des Freistaates Sachsens, der Stadt Leipzig und des Förderkreises – sind heute Mitglieder des Stiftungsrats. → GfZK Archiv

ENTERPRISE → 1] A purposeful or industrious undertaking (especially one that requires effort or boldness). 2] An organization created for business ventures. 3] Readiness to embark on bold new ventures. → Oxford American Dictionaries. 4] The Museum for Contemporary Art Leipzig (GfZK) was founded in 1996 as a non-profit-making limited company. Since 2002 the GfZK has been a foundation under private law. The shareholders of the limited company – one representative each from the Free State of Saxony, the City of Leipzig and the Friends Organisation – are now members of the Board of the foundation. → GfZK archive

GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST LEIPZIG

MUSEUM OF CONTEMPORARY ART LEIPZIG

Karl-Tauchnitz-Strasse 11 | D-04107 Leipzig

Telefon: +49 341. 140 81-0

Telefax: +49 341. 140 81-11

E-Mail: office@gfzk.de | www.gfzk.de

Verbundnetz
Gas AG

Foto links / left:
Mathias Hoch,
Leipzig, 16.10.1989
Foto rechts / right:
Ursula Edelmann,
Frankfurt a.M.,
Museumsuferfest,
3.9.1989

ÖFFNUNGSZEITEN | OPENING HOURS

Dienstag bis Sonntag: 12:00 – 19:00 h

Tuesday through Sunday: 12:00 – 07:00 pm